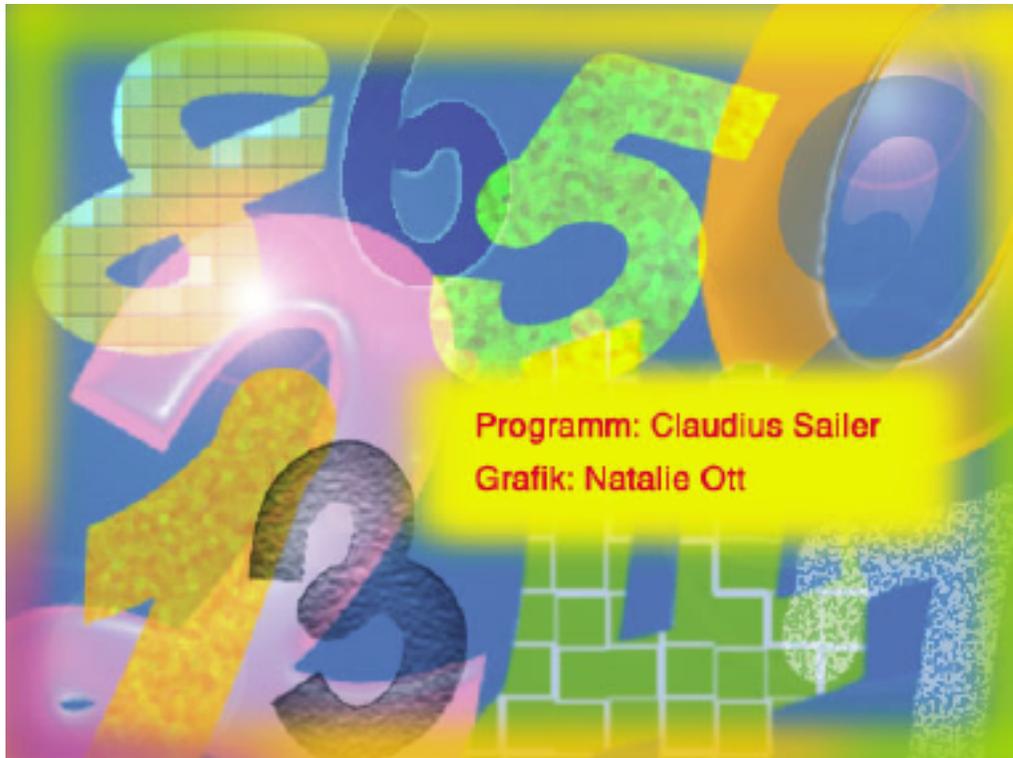


CodeSaver



Vorwort

Die Flut der Passwörter nimmt immer mehr zu. Kontopasswörter, Passwörter für Homepages, Shellzugriffe, Registrierungscode für Programme und und und. Da ich aber nicht sonderlich viel brauchte ausser einer einfachen Speicherung der Passwörter und keiner der mir bekannten Programme meine Anforderungen erfüllte, kam mir die Idee CodeSaver zu schreiben. CodeSaver soll Ihnen helfen Ihre Passwörter übersichtlich zu verwalten. Viel Spaß damit.

Schnellstart

Wenn Sie das Programm auf einer Festplatte mit HFS+ installiert haben, indem sie einfach den Ordner CodeSaver an die gewünschte Stelle kopieren, starten Sie einfach das Programm mit einem Doppelklick auf das ProgrammIcon. Danach brauchen Sie nur über das Menü „Neu“ am Besten im Ordner Daten eine neue Datenbank anlegen. Danach wird automatisch das Fenster „CodeSaver“ angezeigt. Dann einfach Try & Error ;-))

Oder sie importieren die StartDatei aus dem Ordner Daten. Dort sind schon einige nützliche CodeArten angelegt.

Programmbeschreibung

CodeSaver besteht aus folgenden Bestandteilen:

Voreinstellungen

Hier wird abgelegt dass CodeSaver automatisch die letzte bearbeitete Datei wieder öffnen kann.

Arbeitsdateien

Hier können Sie Ihre Daten bzw. die weiterer Personen ablegen. Die Arbeitsdateien sollten sich immer im Verzeichnis „Daten“ in dem Ordner befinden in dem sich die Programmdatei befindet. Bei den Arbeitsdateien handelt es sich im Valentina Datenbanken, die einen 448Bit-Verschlüsselung unterstützen.

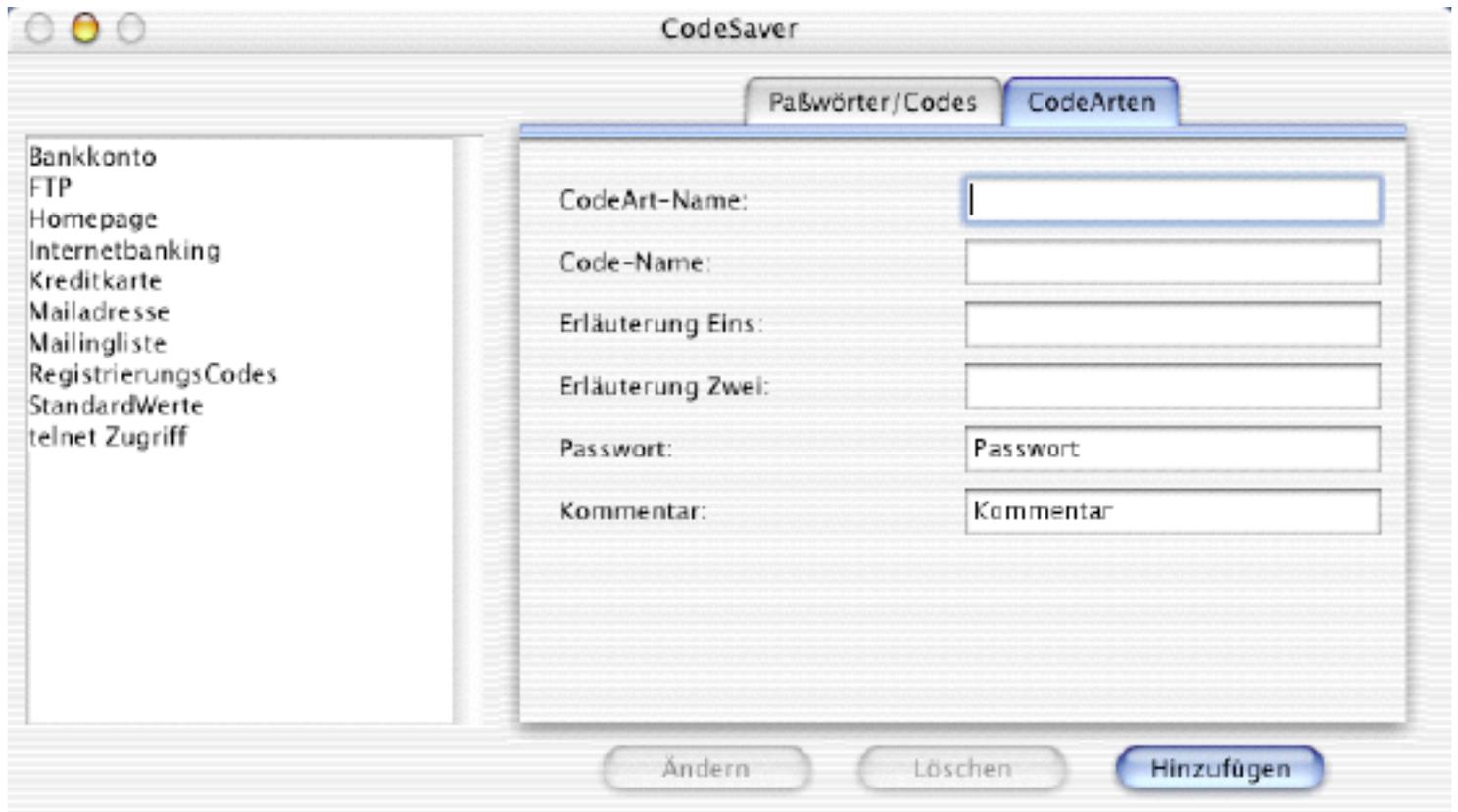
Das Programm

Ohne das läuft natürlich gar nichts. Man kann damit Passwortdateien importieren und exportieren. Die zugehörigen Formatsbeschreibungen sind dokumentiert und liegen dem programm bei.

Programm

CodeArten

Hier können Sie festlegen welche verschiedenen Codes Sie gerne verwalten und speichern möchten. Dabei wird hier definiert wie die einzelnen Bestandteile verschiedener Codes bezeichnet werden sollen. Die hier eingegebenen Werte sind dann unter Passwörter/Codes wieder zu finden.

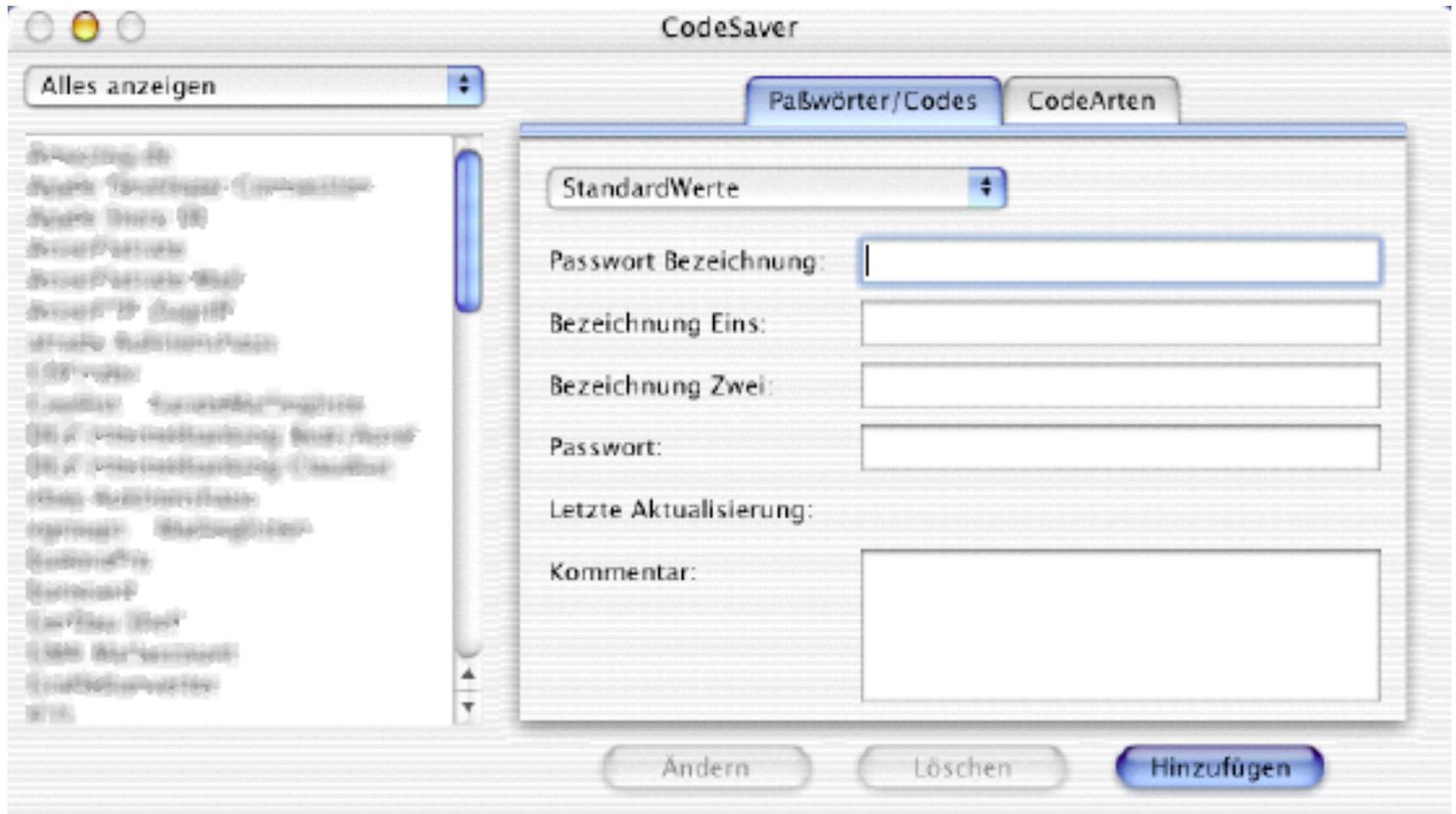


The screenshot shows the 'CodeSaver' application window with two tabs: 'Paßwörter/Codes' and 'CodeArten'. The 'CodeArten' tab is active. On the left, there is a list of code types: Bankkonto, FTP, Homepage, Internetbanking, Kreditkarte, Mailadresse, Mailingliste, RegistrierungsCodes, StandardWerte, and telnet Zugriff. The main area contains several input fields for defining a code type: CodeArt-Name, Code-Name, Erläuterung Eins, Erläuterung Zwei, Passwort (with 'Passwort' as a placeholder), and Kommentar (with 'Kommentar' as a placeholder). At the bottom, there are three buttons: 'Ändern', 'Löschen', and 'Hinzufügen'.

Passwörter/Codes

Hier werden nun die einzelnen Passwörter verwaltet. Mit dem PopupMenu im PabPanel kann jedem Passwort ein Format zugewiesen werden. Dadurch wird dann auch die Beschriftung der einzelnen Eingabefelder verändert. So kann man z.B. wenn man unter CodeArten eine Rubrik „Bankkonten“ angelegt haben in der Passwörter/Codes-Ansicht die „Bezeichnung Eins“ als „Konto Name“ angezeigt werden.

Dort PopUpMenu das jetzt „Alles anzeigen“ beinhaltet, gibt die Möglichkeit die Passwörter die aufgelistet werden sollen auszuwählen. Dabei greift das PopupMenu auch auf die CodeArten an die unter „CodeArten“ angelegt wurden.



Sicherheit

Was ist ein Passwort-Programm ohne eigene Sicherheitsvorkehrungen!

Aus diesem Grund kann man für jede angelegte Datenbank ein eigenes Passwort vergeben. Nach der Neuanlage einer Datenbank ist kein Passwort angegeben. Somit kann man den Startdialog mit der Passwortabfrage beim Öffnen der Datenbank auch einfach mit einem „Return“ bestätigen.

Passwort neu anlegen oder Passwort ändern



The screenshot shows a dialog box titled "Passwort ändern". It contains three text input fields: "Altes Passwort:", "Neues Passwort:", and "Bestätigung:". Below the fields are two buttons: "Abbrechen" and "OK".

Passwortabfrage beim Öffnen der Datenbank



The screenshot shows a dialog box titled "Passwort Eingabe". It contains a single text input field labeled "Passwort:". Below the field are two buttons: "Abbrechen" and "OK".

Statistik

Damit man immer einen Überblick über den Datenbestand hat, gibt es auch eine kleine Auswertungsmöglichkeit. Alle Daten sind wie ich meine selbsterklärend.



The screenshot shows a dialog box titled "Statistik". It displays the following information:

CodeArten:	10 Einträge
Paßwörter/Codes:	51 Einträge
Passwort gesetzt:	Nein

At the bottom of the dialog box is an "OK" button.

Sonstiges

- Da das Programm auf einer Datenbank von Valentina aufbaut, gibt es die Möglichkeit alle Datenbankbestandteile in eine Textdatei zu exportieren und auch wieder zu importieren. Beim Import aus einer Textdatei werden alle Datenbankeinträge zuerst gelöscht und dann wieder mit den importierten Daten gefüllt.
- Ausgewählte Passworte für eine Datenbank sollten meiner Meinung nach nicht auf einfachen und leichten Worten bestehen. Natürlich muss hier jeder selber wissen was er sich merken kann. Ich haben mir die ganze Sache so erleichtert, dass ich kein einzelnes Passwort genommen haben sondern einen ganzen Satz oder eine Phrase.
- Sollte eine von einer verschlüsselten Datenbank das Passwort nicht mehr bekannt sein, so muss ich hier ausdrücklich darauf hinweisen, dass es KEINE Möglichkeit gibt (kein Backdoor etc) um die Daten aus der Datei wieder entschlüsselt zu bekommen. Wer also sein Passwort vergessen hat, hat auch alle in der Datenbank befindlichen Daten verloren.

Registrierung

Sollte Ihnen CodeSaver zusagen, dann wenden Sie sich bitte bezüglich eines RegistrierungsCodes an folgende eMail-Adressen: CodeSaver@sailer-online.de

Haftung

Als Autor und Verfasser von CodeSaver übernehme ich für etwaige Schäden sowie anderweitige Probleme keine Haftung. Die Benutzung von CodeSaver findet unter dem Risiko eines jeden Nutzers selbst statt.

Schlussbemerkung

CodeSaver steht derzeit nur in einer MacOS X Carbon-Version zur Verfügung (läuft derzeit nicht unter UFS). Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an CodeSaver@sailer-online.de. Das Programm darf nur als Komplettpaket weitergegeben werden.

Systemvoraussetzungen

PPC mit MacOS X, mindestens 10MB Platz auf der Festplatte (HFS+) und eine Monitorauflösung von mindestens 800x600Punkten.